

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 12. Januar 2023

Mainhausen beteiligt sich an der Klimaschutzkoordination für die Kreiskommunen

Durch einen Beschluss des Kreistages geht der Kreis Offenbach in die Planung einer Klimaschutzkoordinationsstelle. Diese soll die 13 Kommunen des Kreises beim Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel unterstützen und Vermittlungs- und Beratungsaufgaben übernehmen.

Mit Unterstützung der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) fördert und initiiert das Bundesumweltministerium Klimaschutzprojekte und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der nationalen Klimaschutzziele.

Durch gezielte Förderungen kann die Klimaschutzkoordinationsstelle auf Prozessunterstützung von fachkundigen Dienstleistern zurückgreifen. Förderfähige Leistungen sind zum Beispiel die Unterstützung beim Klimaschutz-Wissensmanagement, der Austausch und Dialog hinsichtlich der Verbreitung des Klimaschutzgedankens oder auch eine Vernetzung von Akteurinnen und Akteure beziehungsweise zum Aufbau von Partnerschaften.

Um eine Förderung zu erhalten, müssen mindestens 25% der kreisanhängigen Kommunen einer Förderung zustimmen. Die Gemeinde Mainhausen wird sich dem Antrag des Kreises gerne anschließen, um gemeinsam als Kreis den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel durch gegenseitige Unterstützung, gemeinsame Projekte sowie einen intensiven Best-Practice-Austausch voranzutreiben. Bürgermeister Frank Simon lobt die Initiative des Kreises und sagt: „Gerne beteiligt sich die Gemeinde Mainhausen an dieser Maßnahme, durch die am Ende alle Seiten erheblich profitieren können.“